

(Download pdf ebook) Die Knigin der Unsterblichen: Roman

## Die Knigin der Unsterblichen: Roman

Von Maria Dahvana Headley

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation - Verkaufsrang: #894678 in eBooks Veröffentlicht am: 2011-11-02 Erscheinungsdatum: 2011-11-02 File Name: B0062E00MI | File size: 59.Mb

**Von Maria Dahvana Headley : Die Knigin der Unsterblichen: Roman** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Knigin der Unsterblichen: Roman:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. warum Kleopatra? Von Li-La-Launebr Viel kann ich zu diesem Buch leider gar nicht sagen. Es gefällt mir einfach nicht... Ich habe meine Probleme damit, wenn ruhmreiche oder legendre Persönlichkeiten der Geschichte in eine groteske und schlecht dargestellte Fantasiegeschichte hineingepresst werden. Sicherlich ist es eine erfundene Geschichte, dennoch

bin ich der Meinung das man sich, wenn man sich schon soviel Unsinniges ausdenkt, auch gleich eine eigene Hauptdarstellerin basteln knnte. Zudem ist mir das Buch zu modern gestaltet, es sind zu viele lockere Umgehensweisen, seinen es Sexpraktiken oder einfach Kommunikationsregeln die mir nicht das Gefhl einer historischen Schilderung vermitteln. Wenn ich ausblende, das es hierbei um Kleopatra geht, ist die Geschichte nicht schlecht. Die Charaktere sind ganz nett ausgestaltet und die Beweggrnde sowie Geschehnisse und Handlungen sind fr dieses Genre paranormal und fantastisch genug. Fr dstere Stunden, in denen man der normalgesetzlichen Welt entgleiten mchte, ist dieses Buch gut geeignet. Wer jedoch Wert auf historische Hintergrnde, und damit meine ich nicht Stdtenamen und Kriegsdaten, legt sollte sich lieber woanders einlesen. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Einst war sie eine Knigin... Von Bartimus Kleopatra hat alles verloren, ihr Knigreich, ihren Mann, ihre Kinder und - ihr Leben. Dennoch wandelt sie umher, denn als Ceasars Truppen Alexandria einkreisten traf sie eine folgenschwere Entscheidung. Obwohl sie sich den neuen Gttern Roms zugewandt hatte, rief sie die alte Gttin Sachmet an um ihr den Sieg zu bringen und Rache an den Rmern zu nehmen. Weder lebendig noch richtig tot bricht Kleopatra auf um sich an Octavian zu rchen. Dieser wei um die seltsamen Ereignisse und Kleopatras Wiederkehr, er wei, dass sie ihm folgen wird und sendet aus Angst Agrippa, seinen Treuen Gefolgsmann, in die Welt um ihm magische Untersttzung zu sichern, die ihm gegen Kleopatra beistehen soll. Das Buch ist ungewhnlich fr ein "Vampirbuch". Kleopatra trinkt zwar Blut, besitzt jedoch noch viele andere Fhigkeiten. Verschiedene Erzhlperspektiven (Kleopatra, Octavian, etc.) machen es sehr interessant der Geschichte zu folgen, man kann die Emotionen und Handlungsweisen auch viel besser verstehen. Die Dstere Stimmung gefllt auf Anhieb, die sandigen Straen Alexandrias und das berfllte Rom. Weshalb mir das Buch allerdings am besten gefallen hat, ist, dass das Altertum nicht nur von Menschen bevlkert wird, sondern auch von alten Gttern, ihren Gefolgsleuten, Hexen. Ich lese sehr viel, und ob Leseratte oder nicht, ich kann das Buch nur jedem empfehlen. :-)

0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Zu unbersichtlich und wenig Tiefe. Von Ira W. Kurz gesagt, diese Buch hat mich sehr enttuscht. Ich hatte mir sehr viel davon versprochen und letztlich entsprach es in keiner Weise dem, was ich mir davon erwartet hatte. Es passiert zwar sehr viel, aber das Buch fesselte mich berhaupt nicht, im Gegenteil, ich musste sehr mit mir kmpfen, um weiter zu lesen und das Buch nicht schon nach dem ersten Drittel wegzulegen. Fr mein Empfinden blieben die Charaktere viel zu flach, ich fand es zwar ganz grausig, was ihnen so alles zustie, aber letztlich lie es mich doch, ehrlich gesagt, schlichtweg ziemlich kalt. Es gelang mir an keiner Stelle, mich ganz auf das Buch einzulassen und irgendwie in der geschichte zu versinken. Mir waren nachher auch zu viele Parteien dabei, die ihr eigenes Sppchen kochten und vielleicht doch fr das Gute arbeiteten, aber vielleicht auch nicht und streckenweise war ich einfach genervt davon, wie die verschiedenen Personen so agierten oder auch nicht agierten. Ich empfand die Handlung eben durch diese verschiedenen Sppchen als recht konfus und hatte mehrfach das Gefhl, ein bisschen den berblick verloren zu haben, wer denn nun im Besitz welcher Kisten und Ksten und Ringe und was wei ich alles war. Allerdings mag es auch daran gelegen haben, dass es mir wirklich schwer fiel, mich auf das Buch zu konzentrieren. Kurzum - ich war froh, als ich das Buch durch hatte, von mir gibt es hier leider keine Kaufempfehlung, obwohl das Buch rein vom Thema her durchaus meine Richtung gewesen wre.

Kurzbeschreibung Kleopatra, Knigin von gypten, ist verzweifelt: Octavian, der Heerfhrer Roms, steht mit seinen Truppen vor den Toren Alexandrias und droht die Stadt zu vernichten. Als dann auch noch Kleopatras groe Liebe, ihr Ehemann Markus Antonius, Selbstmord begeht, ist die Knigin wild entschlossen, weder ihre Liebe noch ihr Land aufzugeben. In einem uralten Ritual beschwrt sie Sachmet, die altgyptische Gttin des Krieges, herauf. Mit ihrer Hilfe will sie Octavian besiegen und Markus Antonius vom Tod zurckholen. Doch die Anrufung Sachmets bringt keine Rettung, sondern verwandelt Kleopatra gegen ihren Willen in eine Kreatur der Dunkelheit. Daraufhin ist Kleopatra entschlossener denn je, Rache zu nehmen an Octavian und an der Gttin.

Kurzbeschreibung Kleopatra, Knigin von gypten, ist verzweifelt: Octavian, der Heerfhrer Roms, steht mit seinen Truppen vor den Toren Alexandrias und droht die Stadt zu vernichten. Als dann auch noch Kleopatras groe Liebe, ihr Ehemann Markus Antonius, Selbstmord begeht, ist die Knigin wild entschlossen, weder ihre Liebe noch ihr Land aufzugeben. In einem uralten Ritual beschwrt sie Sachmet, die altgyptische Gttin des Krieges, herauf. Mit ihrer Hilfe will sie Octavian besiegen und Markus Antonius vom Tod zurckholen. Doch die Anrufung Sachmets bringt keine Rettung, sondern verwandelt Kleopatra gegen ihren Willen in eine Kreatur der Dunkelheit. Daraufhin ist Kleopatra entschlossener denn je, Rache zu nehmen an Octavian und an der Gttin.

ber den Autor und weitere Mitwirkende Maria Dahvana Headley verffentlichte bereits mehrere Kurzgeschichten in verschiedenen Anthologien. Sie lebt mit ihrem Ehemann, dem Dramatiker Robert Schenkkan, in Seattle. "Die Knigin der Unsterblichen" ist ihr erster Roman.